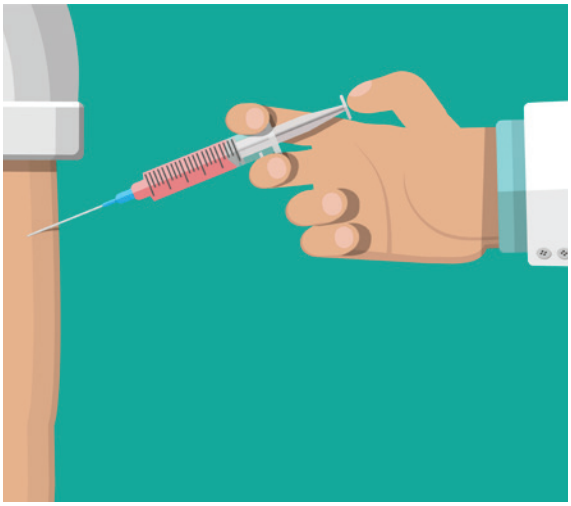
RÜCKSCHAU

Corona-Schutzimpfung in Zahnarztpraxen

Zahnärzte bereit – Gesetzgeber nicht



Mit dem „Gesetz zur Stärkung der Impfprävention gegen COVID-19 und zur Änderung weiterer Vorschriften im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie“ wurden – zeitlich befristet – auch Schutzimpfungen gegen das Coronavirus in Zahnarztpraxen theoretisch ermöglicht. Das Impfen in den Zahnarztpraxen selbst konnte jedoch bis jetzt noch nicht starten, weil sich der Gesetzgeber vorbehalten hat, noch Details, u.a. zur Meldung der Impfungen an das Robert Koch-Institut (RKI) und zur Abrechnung, zu regeln. Viele Nachfragen von Zahnarztpraxen, die alle Voraussetzungen zum Impfen gemäß Infektionsschutzgesetz erfüllen, erreichen seit Wochen die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und die (Landes-)Zahnärztekammern. Die vorgeschriebenen Schulungen seien in allen Kammerbereichen längst rege angenommen worden. Grundlegende Voraussetzung für weitere Schritte ist allerdings, dass die Zahnärzteschaft in der Impf-Verordnung des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) genannt wird. Dies sei noch nicht der Fall. Nachfolgend muss noch die Anbindung an die Impfsurveillance des RKI und die Impfstoffbestellung ermöglicht werden. Ohne Impfverordnung fehlen zudem die rechtlichen Grundlagen für die Abrechnung. Bundeszahnärztekammer und Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) unterstützen und beraten nach Verlautbarung das BMG hierbei und setzen sich, eigenen Angaben zufolge, für praktikable und bürokratiearme Lösungswege ein.

Quelle: BZÄK-Klartext

Mundgesundheit im europäischen Vergleich

IDZ-Vergleich in fünf Ländern

Eine aktuelle Studie des Instituts der Deutschen Zahnärzte (IDZ) und der TU Berlin vergleicht Mundgesundheit und zahnmedizinische Versorgung in fünf europäischen Ländern: Belgien, Dänemark, Deutschland, den Niederlanden und Spanien. Anders als in Belgien und Deutschland werden in Dänemark nur einige Versorgungsleistungen für Erwachsene und Senioren umfänglich öffentlich abgedeckt, in Spanien und den Niederlanden gibt es kaum zahnmedizinische Leistungen, die öffentlich finanziert werden. Bei der Mundgesundheit schnitt kein Land über alle Altersgruppen gleichermaßen hervorragend ab: Bei den 5- bis 7-Jährigen Dänemark, die Niederlande und Spanien überdurchschnittlich, bei den 12- bis 14-Jährigen Deutschland und Dänemark, bei den 35- bis 44-Jährigen die Niederlande, Spanien und Belgien und bei den 65- bis 74-Jährigen Belgien und die Niederlande. Ein über alle Bereiche vorzugswürdiges zahnmedizinisches Versorgungssystem ist insofern nicht eindeutig zu ermitteln. Die Verfügbarkeit oralepidemiologischer Daten innerhalb der EU sei derzeit noch sehr begrenzt, so das IDZ. Es bleibe abzuwarten, ob die EU-Kommission die Idee eines „Europäischen Gesundheitsdatenraumes“ umsetzt. Ein Best-Practice-Ansatz sei auf fundierte Daten angewiesen.

Quelle: IDZ-Studie

Einführung von e-Rezept und eAU verschoben

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben

Ärzte und Zahnärzte in Deutschland hatten bis Mitte Dezember über 50.000 Unterschriften gesammelt, um die Forderung: „Einjährige Testphase für Anwendungen in der Telematikinfrastruktur (TI)“ in den Petitionsausschuss zu tragen. Ob es im kausalen Zusammenhang steht oder nicht: Kurze Zeit später setzte das Bundesgesundheitsministerium das elektronische Rezept (e-Rezept), das am 1. Januar 2022 starten sollte, aus. Wie die zm meldet, böte dieser Umstand Zahnarztpraxen die Möglichkeit, in der verlängerten Testphase praktische Erfahrungen mit dem e-Rezept zu sammeln, bevor es in die Regelversorgung komme.

Quellen: diverse

Weichgewebeaugmentation

BIOHORIZONS® biologics

NovoMatrix® Rekonstruktive Gewebematrix – das Material der nächsten Generation

NovoMatrix® ist eine aus porcinem Gewebe hergestellte azelluläre dermale Matrix.
Die proprietäre Gewebeverarbeitung von LifeCell™ ermöglicht eine optimale Zellrepopulation und Revaskularisation für eine ästhetische Weichgeweberegeneration.

Indikationen

- Vermehrung von befestigtem Gewebe um Zähne und Implantate
- Rekonstruktion des Kieferkammes für die prothetische Versorgung
- Gesteuerte Geweberegeneration bei Rezessionsdefekten zur Wurzeldeckung

Produktmerkmale

- Konsistente Dicke (1 mm)
- Vorhydriert
- Kontrollierte Herkunft

www.camlog.de/novomatrix

Kollagen-Matrices im Vergleich

Vor der Anwendung bitte die Gebrauchsanweisung beachten.
NovoMatrix® ist eine eingetragene Marke von BioHorizons. ©BioHorizons.
Alle Rechte vorbehalten. Nicht alle Produkte sind in allen Ländern erhältlich.

a perfect fit

camlog